



**Christopher Vogt, MdL**  
Vorsitzender

**Anita Klahn, MdL**  
Stellvertretende Vorsitzende

**Oliver Kumbartzky, MdL**  
Parlamentarischer Geschäftsführer

Nr. 173/ 2021  
Kiel, Mittwoch, 2. Juni 2021

Innen/Morde in Dänischenhagen  
und Kiel

## Jan Marcus Rossa: Wir müssen Gefahren frühzeitig erkennen, um Morde möglichst zu verhindern

Zum heutigen Innenausschuss, in dem die Morde in Dänischenhagen und Kiel beraten wurden, erklärt der innenpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Jan Marcus Rossa:

„Die Morde in Dänischenhagen zeigen, dass wir gemeinsam, Politik und Sicherheitsbehörden, weiter daran arbeiten müssen, Gefahren frühzeitig zu erkennen, um Kapitalverbrechen nach Möglichkeit zu verhindern. Die tragischen Ereignisse von Dänischenhagen müssen wir nutzen, um unsere heutigen Schutz- und Gefahrabwehrkonzepte zu evaluieren.“

So tragisch die Morde in Dänischenhagen und Kiel gewesen sind, unter denen die Angehörigen, Freunde und insbesondere die Kinder des Opfers ihr Leben lang leiden werden, ist es dem Staat nicht möglich, solche Taten immer zu verhindern. Aber wir müssen es Tätern so schwer wie möglich machen und jedes Alarmzeichen ernst nehmen.“